



**Protokoll Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl am 14.09.2014
Für die Wahlkreise 23 bis 35**

Datum: 21.6.2014

Beginn der Versammlung: 11:26 Uhr

Ort: Zum Ketschendorfer, Lange Straße 62, 15517 Fürstenwalde

1 Eröffnung und Begrüßung

Kai Hamacher begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung

2 Wahl eines/r Versammlungsleiters/in

Sebastian Krone wird für die Versammlungsleitung vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Er übernimmt die Versammlungsleitung um 11:28.

3 Wahl der Protokollführung

Guido Körber wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

4 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Es wurde form- und fristgerecht eingeladen. Die Einladung wurde auf dem Landesblog veröffentlicht und per Email an alle Mitglieder versandt. Es gibt dagegen keine Einwände. Es sind 11 wahlberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist die Versammlung beschlussfähig

5 Zulassung von Gästen

Werden einstimmig zugelassen

6 Zulassung von Audio- und Videoaufzeichnungen

Werden einstimmig zugelassen. Hinweis darauf, dass Personen nur mit deren Einwilligung aufgenommen werden dürfen und keine Bildschirminhalte aufgenommen werden dürfen.

7 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss zur GO wird von 11 auf 7a vorgezogen. Vor dem Schließen der Versammlung wird der Punkt "Sonstiges" eingefügt

Die TO wird einstimmig angenommen.

7a Abstimmung über die Geschäftsordnung

Die GO des RV und LV Versammlung wird als Basis vorgeschlagen. §9 Abs. 2 Satz 2 wird gestrichen (Streichung aus Kandidatenliste).

Wird einstimmig angenommen.

8 Bestimmung einer Vertrauensperson und einer stellvertretenden Vertrauensperson

Aus praktischen Gründen wird der TO Punkt nach der Wahl der Kandidaten statt finden.

9 Bestimmung von zwei Teilnehmern als Zeugen

Kai Hamacher und "Kola Coleman" stellen sich zur Verfügung.

10 Frage nach Zweifeln an der Stimmberechtigung einer an der Versammlung teilnehmenden Person

Es werden keine Zweifel angemeldet

12 Abstimmung über die Wahlordnung

Es wird die Wahlordnung der GO vorgeschlagen. Wird angenommen.

13 Wahl eines/r Wahlleiters/in

Oliver Mücke wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt-

14 Wahl von Wahlhelfern/innen

Ronny Friedrich und Peter Kaiser stellen sich zur Verfügung und werden einstimmig gewählt.

15a Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 23 Teltow-Fläming I

Kein Kandidat.

16a Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 23 Teltow-Fläming I

Entfällt.

15b Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 24 Teltow-Fläming II

Kein Kandidat.

16b Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 24 Teltow-Fläming II
Entfällt.

15c Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 25 Teltow-Fläming III
Oliver Mücke stellt sich zur Verfügung.

16c Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 25 Teltow-Fläming III
Oliver stellt sich vor, er ist Platz 6 auf der Landesliste. Sein Schwerpunktthema ist der BER.
Sebastian Krone übernimmt die Wahlleitung für diesen Wahlgang.
Er wird mit 10 Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.
Die Versammlung wird befragt, ob die Regel, dass der Kandidat bei Wahl ins Mandat seine Parteiämter aufgeben muss, zur Anwendung kommen soll. Die Versammlung beschließt mit 8 Stimmen, 0 Enthaltung, 1 Gegenstimme, dass diese Regel nicht zu Anwendung kommen soll.

15d Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 26 Dahme-Spreewald I
Kein Kandidat.

16d Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 26 Dahme-Spreewald I
Entfällt.

15e Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 27 Dahme-Spreewald II / Oder-Spree I
Kein Kandidat.

16e Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 27 Dahme-Spreewald II / Oder-Spree I

15f Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 28 Dahme-Spreewald III
Kein Kandidat.

16f Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 27 Dahme-Spreewald III
Entfällt.

15g Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 29 Oder-Spree II
Frank Behr stellt sich zur Verfügung

16g Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 29 Oder-Spree II

Frank stellt sich vor, er ist Schatzmeister des RV DOS, SVV Mitglied in Eisenhüttenstadt und Abgeordneter des Kreistages in LOS. Ronny fragt ob Frank durch seine Familie in seiner Kandidatur unterstützt wird, er bestätigt das.

Die Versammlung wird befragt, ob die Regel, dass der Kandidat bei Wahl ins Mandat seine Parteiämter aufgeben muss, zur Anwendung kommen soll. Die Versammlung beschließt mit 10 Stimmen, 1 Enthaltung, dass diese Regel nicht zu Anwendung kommen soll.

Er wird mit 10 Stimmen, 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

15h Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 30 Oder-Spree III

Angelika Meier stellt sich auch zur Verfügung.

16h Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 30 Oder-Spree III

Angelika stellt sich vor.

Die Versammlung wird befragt, ob die Regel, dass die Kandidatin bei Wahl ins Mandat ihre Parteiämter aufgeben muss, zur Anwendung kommen soll. Die Versammlung beschließt mit 11 Stimmen dass diese Regel nicht zu Anwendung kommen soll.

Sie wird mit 8 Stimmen, 2 Enthaltungen, eine ungültige Stimme gewählt und nimmt die Wahl an.

15i Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 31 Märkisch-Oderland I / Oder-Spree IV

Peter Kaiser wird vorgeschlagen, lehnt aber ab.

16i Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 31 Märkisch-Oderland I / Oder-Spree IV

Entfällt.

15j Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 32 Märkisch-Oderland II

Kein Kandidat.

16j Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 32 Märkisch-Oderland II

Entfällt.

15k Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 33 Märkisch-Oderland III

Kein Kandidat.

16k Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 33 Märkisch-Oderland III

Entfällt.

15l Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 34 Märkisch-Oderland IV

Kein Kandidat.

16l Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 34 Märkisch-Oderland IV

Entfällt.

15m Vorschlag von Kandidaten: Wahlkreis 35 Frankfurt (Oder)

Martin Hampel hat sich schriftlich beim Vorstand zur Verfügung gestellt.

16m Vorstellung und Wahl der Kandidaten: Wahlkreis 35 Frankfurt (Oder)

Steffen Kern stellt in Vertretung Martin Hampel vor, sein Schwerpunktthema ist die Bildung.

Die Versammlung wird befragt, ob die Regel, dass der Kandidat bei Wahl ins Mandat seine Parteiämter aufgeben muss, zur Anwendung kommen soll. Die Versammlung beschließt mit 10 Stimmen, 1 Enthaltung, dass diese Regel nicht zu Anwendung kommen soll.

Er wird mit 10 Stimmen, 1 Gegenstimme gewählt und nimmt bei telefonischer Befragung die Wahl an.

16.1 Wahl der Vertrauenspersonen und Stellvertreter

Die Vertrauenspersonen werden für die vier Wahlkreise gewählt.

WK25: Guido Körber und Kai Hamacher stellen sich zur Verfügung und werden einmütig gewählt.

KW29: Guido Körber und Steffen Kern stellen sich zur Verfügung und werden einmütig mit einer Enthaltung gewählt.

KW30: Guido Körber und Peter Kaiser stellen sich zur Verfügung und werden einmütig gewählt.

KW35: Guido Körber und Angelika Meier stellen sich zur Verfügung und werden einmütig mit einer Enthaltung gewählt.

17 Sonstiges

Keine Wortmeldungen.

18 Schlusswort und Schließen der Versammlung

Der Versammlungsleiter fragt die Kandidaten ob sie ausreichend Zeit zur Vorstellung hatten, diese bestätigen dies.

Der Versammlungsleiter fragt ob es Einwände gegen den Verlauf der Versammlung gibt, dies ist nicht der Fall.

Die Versammlung schließt um 12:40

Sebastian Krone
Versammlungsleiter

Oliver Mücke
Wahlleiter

Guido Körber
Vertrauensperson